

Ausstellung von Doris Bühler

HAMBURG/ZÜRICH – Die Liechtensteiner Künstlerin Doris Bühler zeigt in Hamburg und Zürich ihre Werke. Vernissage in der Galerie Hengevoss Duerkop am Klosterwall 13 in Hamburg (www.hengevossduerkop.de) ist am Montag, den 19. März. Die Ausstellung ist eine Kooperation der Galerie Hengevoss Duerkop und der Skulpturengalerie Zürich, wo Bühler-Werke vom 23. April bis zum 30. Juni zu sehen sind. Zusammen mit Doris Bühler zeigt auch Llaura I. Sünner ihre Skulpturen. Die liechtensteinische Bildhauerin Doris Bühler (geb. 1970) studierte an der New York Academy of Figurative in New York, an der Museum School of Boston in Massachusetts, und an der Sorbonne, Paris. Sie lebt und arbeitet in Vaduz (FL) und Trübbach (CH). In der Ausstellung werden neben kleineren Tonarbeiten das Modell der monumentalen Aussen-skulptur «Der Beobachter» und Teile der Installation «Geistesblitz» gezeigt. Beide Werke waren letztes Jahr auf der dritten Skulpturen-Triennale «Bad Ragartz» in Bad Ragatz (CH) zu sehen. Der Stil der Künstlerin ist rein figurativ. Wiederkehrendes Thema ist die Bewegung, das Bemessen und Durchdringen von Räumen. Dabei erreicht sie häufig eine seltsam anmutende, eindringlich-archaische Wirkung. Bei ihr geht es vordergründig um Alltäglichkeiten, die aber sprichwörtlich aus der Form geführt werden. Die beiden Künstlerinnen werden parallel in der Skulpturengalerie in Zürich (Alfred-Escher-Strasse 23) vom 24. April bis 30. Juni ausgestellt. Vernissage in Zürich ist am Montag, den 23. April, von 17 bis 20 Uhr. (PD)

**VOLKS
BLATT**

FREITAG, 9. MÄRZ 2007